Der zypriotische Snooker-Profi **Michael Georgiou** hat Sonntagabend (13. 5.) in unserem Clublokal Köö 7 überraschend die *Vienna Snooker Open 2018* gewonnen. In einem spannenden Finale unseres jährlichen Pro-Am-Turniers setzte sich die Nr. 49 der Weltrangliste gegen
**Ross Muir**
aus Schottland hauchdünn mit 5:4 durch.

Dabei war Georgiou nach den ersten vier Frames bereits 1:3 in Rückstand gelegen. Aber danach drehte der 30-jährige Profi, der in England geboren wurde aber seit 2016 für Zypern antritt, auf. Mit einem Century-Break von 109 Punkten startete er sein Comeback, das er wenig später mit einem 80er-Break im alles entscheidenden neunten Frame komplettierte. Das Finale wurde von unserem Clubmitglied **Manfred Göllner** als Referee souverän geleitet.



Georgiou, der im Jänner bei der *Coral Shoot-Out* in Watford, England, sein erstes Main-Tour-Event gewinnen konnte, verdiente mit seinem Triumph in Wien 2500 Euro; insgesamt wurde 10.000 Euro Preisgeld ausgeschüttet. Der Preis für das höchste Break des Turniers sicherte sich **Tom Ford** für sein Maximum Break vom Donnerstag.

Mit Georgiou und Muir (Weltrangliste 118) hatten sich zwei Underdogs gegen eine Reihe von Favoriten durchgesetzt. So scheiterten die Nr. 1 und zweifacher VSO-Sieger **Mark King** (WR 21), Tom Ford (WR 32) und die beiden WM-Teilnehmer
**Jimmy Robertson**
(WR 34) und
**Robert Milkins**
(WR 35) spätestens im Viertelfinale, während
**Mark Davis**

(WR 41), der 2016 das VSO-Finale erreichte, sich im Halbfinale Muir überraschend klar 0:4 geschlagen geben musste.

Die kompletten **ERGEBNISSE** der VSO 2018 sind in der ÖSBV-Online-Sportdirektiion abrufbar.

Die *15 Reds* gratulieren herzlichst, und bedanken sich bei allen Sponsoren und Helfern sowie beim Köö 7 herzlichst!